

BMV® ATEMMASKE

Art.-Nr. 171010, Art.-Bez. BMV® Atemmaske

Die Gebrauchsanweisung dient der Information von Arzt, Pflegepersonal und Patient/Anwender zur fachgerechten Handhabung.

Bitte vor Gebrauch sorgfältig durchlesen und für die weitere Verwendung aufbewahren.

Zweckbestimmung

Die BMV® Atemmaske ist dazu bestimmt, bei tracheotomierten oder laryngektomierten Patienten eine Notfallbeatmung durchzuführen.

Beschreibung

Die BMV® Atemmaske ermöglicht eine sichere und hygienische Mund-zu-Hals-Atemspende. Sie besteht aus einem flexiblen Faltschlauch, einer Trachealmaske und einem Einwegventil mit 15 mm Normkonnektor zum Anschluss an einen Beatmungsbeutel, siehe Abbildung 1. Die BMV® Atemmaske kann zur direkten Beatmung über das Tracheostoma (NUR bei epithelisiertem, d. h. stabil vernähtem Tracheostoma!) oder zur indirekten Beatmung über eine Trachealkanüle eingesetzt werden.



Abbildung 1
BMV® Atemmaske

Nutzungsdauer

Die BMV® Atemmaske ist ein unsteriles Ein-Patienten-Produkt, welches bei einem einzelnen Patienten auch zur Mehrfachanwendung bestimmt ist.

Die Dauer der Verwendung der BMV® Atemmaske unterliegt verschiedenen Einflüssen. Hier sind die Anwendung und die gründliche Reinigung sowie die Aufbewahrung von besonderer Bedeutung.

Bei Sekretrückständen in den Falten des Schlauchs, die sich nicht durch ein Abspülen entfernen lassen, ist ein vorzeitiger Austausch aus hygienischen Gründen notwendig!

Anwendung

Es wird empfohlen, die BMV® Atemmaske immer bei sich zu tragen, um eine sichere und hygienische Mund-zu-Hals-Atemspende zu ermöglichen und zum Schutz des Spenders vor möglichen Infektionen.

ACHTUNG! Bei einem Punktionstracheostoma darf die Beatmung **NUR** indirekt erfolgen!

Die Anwendung der BMV® Atemmaske erfolgt nach folgenden Schritten:

1. Es wird empfohlen vor der Anwendung den Kopf des Patienten leicht zu überstrecken, indem z. B. ein Kissen unter den Nacken gelegt wird, um das Tracheostoma etwas anzuheben. Dies erleichtert eine bessere Abdichtung mit der Trachealmaske.
2. Die Trachealmaske mit einer Hand auf das Tracheostoma bzw. die Trachealkanüle setzen und festhalten.
3. Das Einwegventil in die andere Hand nehmen und die Tracheostomamaske auf die Halsweichteile drücken, bis eine vollständige Abdichtung erreicht ist. Eine vollständige Abdichtung ist erreicht, wenn bei der anschließenden Beatmung keine Nebengeräusche zu hören sind!
4. Mit dem Mund Atemluft über das Einwegventil zuführen. Bei erfolgreicher Atemspende hebt sich der Brustkorb!
5. Das Mundstück freigeben und die Trachealmaske anheben, d. h. kurzzeitig vom Tracheostoma entfernen, da sich das Einwegventil bei der Ausatmung schließt und somit keine Luft durch das Ventil entweichen kann. Der Vorgang ist bei laryngektomierten Patienten ein **MUSS**, da die Atemluft **NUR** über das Tracheostoma den Körper wieder verlassen kann. **LEBENSGEFAHR!!!**
6. Durch einen Blick auf den Brustkorb prüfen, ob die Atemluft entweicht und sich der Brustkorb wieder senkt.
7. Die Atemspende 12 x pro Minute wiederholen, entsprechend dem natürlichen Atemrhythmus.

Reinigung

Nach jeder Anwendung muss die BMV® Atemmaske gründlich unter fließendem handwarmem Wasser (Trinkqualität) gereinigt werden. Anschließend ist die BMV® Atemmaske vollständig zu trocknen (Lufttrocknung).

Es dürfen KEINE Haushaltsreiniger oder Desinfektionsmittel für die Reinigung verwendet werden!

Eine Reinigung durch Erhitzen, Auskochen oder Dampfsterilisation führt zu einer Beschädigung der BMV® Atemmaske!

Kontraindikationen

Eine direkte Beatmung mit Hilfe der BMV® Atemmaske ist NICHT für Punktionstracheostoma geeignet.

Warnhinweise

Während der Ausatemphase die BMV® Atemmaske vom Tracheostoma entfernen, da über das Einwegventil keine Luft entweichen kann. Vor allem bei laryngektomierten Patienten besteht in diesem Fall **LEBENSGEFAHR!!!**

Bei zu langer Nutzung der BMV® Atemmaske besteht ein erhöhtes Infektionsrisiko!

Sicherheitshinweise

Weist die BMV® Atemmaske Beschädigungen auf oder ist die Funktionalität beeinträchtigt, muss diese entsorgt werden!

Jeglicher Wiedereinsatz bei anderen Patienten, auch nach einer Reinigung der BMV® Atemmaske, ist unzulässig.

Es dürfen KEINE Haushaltsreiniger oder Desinfektionsmittel für die Reinigung verwendet werden!

Eine Reinigung durch Erhitzen, Auskochen oder Dampfsterilisation führt zu einer Beschädigung der BMV® Atemmaske!

Bei Schwierigkeiten mit dem Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice unter: 0800 1826980.

Sollte es durch die Anwendung des Produktes zu einer vorübergehenden oder dauerhaften schwerwiegenden Verschlechterung des Gesundheitszustandes oder zum Tod des Patienten, Anwenders oder Dritter kommen, melden Sie das Vorkommnis bitte umgehend an unseren Kundenservice unter Telefonnummer 0800 1826980 sowie an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, 53175 Bonn (www.bfarm.de, Bereich Medizinprodukte, Risiken melden).

Bei Änderungen am Produkt durch den Anwender sowie Anwendungen außerhalb des in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Anwendungsbereiches erlischt der Garantie- und Haftungsanspruch dem Hersteller gegenüber.

Lagerung

Die BMV® Atemmaske ist trocken aufzubewahren und vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Entsorgung

Die Entsorgung des Produktes darf nur entsprechend den geltenden nationalen Bestimmungen für Abfallprodukte vorgenommen werden.

BMV® ist eine eingetragene Marke der BMV® Bender Medical Vertrieb GmbH.

Produkt „Made in Germany“

Produktänderungen seitens des Herstellers sind jederzeit vorbehalten.

Piktogramm-Legende



Hersteller



CE-Kennzeichnung



Trocken aufbewahren



Artikelnummer



Einzelner Patient –
mehrfach anwendbar



Packungsinhalt



Fertigungslosnummer, Charge



Verwendbar bis



Gebrauchsanweisung beachten



Einmalige Produktkennung



Nicht steril



Medizinprodukt



Vor Sonnenlicht schützen



BMV® Bender Medical Vertrieb GmbH
Gewerbegebiet Bitzen 23 · 53804 Much
Telefon: +49 2245 610940
info@bmv-med.de · www.bmv-med.de